

Herbstkonferenz

der halbjährlichen Demokratiekonferenzen

**Begegnungen,
politische Bildung,
regionale Vernetzung**

25. bis 27. September 2020
in Ziegenhagen

Wirtschaft vom Menschen her gedacht

**Subsistenz und Subsidiarität
jenseits von Patriarchat
und Kapitalismus**

Nach intensiver Beschäftigung mit den verschiedenen Ängsten, die uns die Corona-Krise auf der gesundheitlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Ebene beschert hat, halten wir es für an der Zeit, nun auch die Chancen näher anzuschauen, die die Krise ebenfalls birgt. Theoretisch könnten die gigantischen Summen, die aufgebracht werden, um die Wirtschaft im alten Sinne wieder flott zu machen, nun ja auch dazu dienen, sie menschen- und gemeinwohlfreundlicher, naturverträglicher und enkeltauglicher umzugestalten.

Wie aber können wir uns eine Wirtschaftsweise vorstellen, die einer sich basis-demokratisch von unten her aufbauenden Gesellschaft entspricht? Ziel der CHARTA ist es ja, dass das Geld der Wirtschaft und diese den Menschen und dem Gemeinwohl dient, statt der Selbstvermehrung eines sich von der Basis konkreter Arbeit und der Befriedigung elementarer Bedürfnisse des sozialen Organismus lösenden Kapitals.

Der Subsistenzansatz, Gemeinwohl-ökonomie, assoziative Selbstverwaltung des Wirtschaftslebens im Zuge einer Dreigliederung des sozialen Organismus und andere Initiativen wie auch historische Erfahrungen werden von uns unter dem Aspekt angeschaut, wie sie im wirtschaftlichen Bereich mit den politischen Strukturen der CHARTA zusammenwirken können.

Programm:

Freitag: ab 14 Uhr Anreise

17 Uhr Eröffnung

18:30 Abendessen

20 Uhr Vortrag Christoph Pfluger:
**Das moderne Finanzsystem, oder
eine Antwort auf die Machtfrage**
anschließend Austausch im Plenum

Samstag: ab 8 Uhr Frühstück

9.30 Uhr Vortrag Gandalf Lipinski:

Die Matrix des guten Lebens

**– Arbeit und Markt vom Menschen
her gedacht: der Subsistenzansatz**

11 Uhr Dr. Dieter Petschow:

Was ist Geld?

13 Uhr Mittagessen und Pause

15 Uhr Kai Ehlers:

**1. Der Nationalstaat als Bremse für
assoziatives Wirtschaften**

2. Die globale Resignation überwinden
zur Selbstverwaltung assoziierten
Wirtschaftens, beispielhaft dargestellt an der
russischen Gemeinschaftstradition, den
Erfahrungen der Sowjetzeit und der heutigen
Entwicklung.

17.30 Kleingruppen und Plenum

19 Uhr Abendessen

20.30 Uhr Fishbowlgespräch mit den
Referenten

Sonntag: ab 8 Uhr Frühstück

9.30 Uhr Esben Koehn: **Steuern und
Abgaben in einer gerechteren Welt**

11 Uhr

Leila Dregger: **Schenkökonomie und die
Erfahrung aus Gemeinschaften**

13 Uhr Mittagessen

14 Uhr Abschlussplenum

Ende ca. 15.30

(bitte die Abreise erst danach planen!)

Eine Veranstaltung der
Regionalen Charta Initiative (RCI)
Göttingen, Werra-Meißner, Kassel

Kontakte:

Kassel, Eva-Maria Gent,
info@eva-maria-gent.de

Göttingen: Kirsten Räke,
kr-maerchen@web.de

Werra-Meißner: Gandalf Lipinski,
konvergenz-gandalf@posteo.de



www.charta-demokratiekonferenz.org

Veranstaltungsort:

Gasthaus Zur Krone
Sebastian-Kneipp-Str.41,
37217 Witzenhausen-Ziegenhagen

in Kooperation mit

- Gesellschaft in Balance e.V.
www.gesellschaft-in-balance.de
- Kassel im Wandel eG
www.kassel-im-wandel.de
- Bürgergeld e.V.
www.buergerbluete.de
- Erdcharta
www.erdcharta.de

**Kosten für die Teilnahme an der
Konferenz:**

Tagungspauschale: 50 € (ohne
Übernachtung und Verpflegung)
Teilnahme an einzelnen Tagen: Freitag:
15,-/Samstag: 40,-/Sonntag: 20.- €

Komplette Konferenz:

Selbsteinschätzung 110,- bis 200,- €
Richtwert 160,- € (mit Unterkunft im
DZ und Verpflegung, EZ mit Zuschlag
möglich)

**Bitte möglichst bald anmelden!
Spätestens jedoch bis zum 1.09.2020**

Als verbindlich angemeldet gilt, wer eine
Anzahlung von mindestens 50% seines
Tagungsbeitrags bis zu diesem Zeitpunkt
auf das Konto: Räke, Kirsten - RCI,
IBAN: DE 86 5226 0385 0103 1611 29
überwiesen hat,
Verwendungszweck: RCI-HK 2020

Für Tagesgäste ist Barzahlung möglich.

Anmeldungen und weitere Informationen:

Kirsten Räke, KR-maerchen@web.de
Eva-Maria Gent, info@eva-maria-gent.de
Gandalf Lipinski, Tel: 05542 50 32 941
konvergenz-gandalf@posteo.de